

<b>Zeitschrift:</b>	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
<b>Band:</b>	86 (1995)
<b>Heft:</b>	22
<b>Rubrik:</b>	Buchbesprechungen = Critiques des livres

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Buchbesprechungen Critique des livres

### Verträge für die Zusammenarbeit

**Hochschule – Privatwirtschaft**  
Von Franz-Xaver Muheim, Verena Steiner, Peter Stössel, herausgegeben vom vdf Hochschulverlag AG an der ETH Zürich, 1995, Format 16 × 23 cm, broschiert, 84 Seiten, Fr. 44.– (inkl. Disketten für PC/DOS und Macintosh), ISBN 3-7281-2235-1.

Die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Fachhochschulen und der Privatwirtschaft wird in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Für frucht-



bare Gemeinschaftsprojekte sind nicht nur gegenseitiges Vertrauen, sondern auch Vereinbarungen über Leistungen, Rechte und Pflichten wichtig.

Dieses Buch hilft, die nötige Klarheit zu schaffen. Es zeigt anhand von verschiedenen Mustern (in deutsch und englisch), wie Verträge strukturiert und formuliert sind. Die Randbemerkungen klären Fragen. In der Einführung zu den Mustern werden die wichtigsten Charakteristika der einzelnen Vertragstypen erläutert.

#### In verständlicher Sprache

«Verträge für die Zusammenarbeit» entstand aus dem Bedürfnis heraus, für die Forcherinnen und Forcher der ETH Zürich einfache, verständliche, aber juristisch korrekte und vollständige Vertragsmodelle zu schaffen. Die Vertragsmuster sind bewusst in einer für Nichtjuristen verständlichen Sprache geschrieben.

Die Disketten mit den Vertragsmustern in deutsch und englisch ermöglichen es, die Verträge bequem an aktuelle Situationen anzupassen.

### Gletscher im ständigen Wandel

Jubiläums-Symposium der Schweizerischen Gletscherkommission 1993, Verbier (VS): «100 Jahre Gletscherkommission – 100 000 Jahre Gletschergeschichte» Herausgegeben von der Schweizerischen Gletscherkommission, vdf Hochschulverlag AG an der ETH Zürich, 1995, Format 17 × 24 cm, broschiert, 218 Seiten, Fr. 38.–, ISBN 3-7281-2208-4.

Gletscher und polare Eisschilder sind empfindliche



Klimaindikatoren. Seit Mitte des letzten Jahrhunderts untersucht die Forschung den Zusammenhang zwischen Veränderungen in deren Beschaffenheit und den klimatischen Verhältnissen. Die Schweiz leistete in der Glaziologie Pionierarbeit und besitzt heute weltweit die längsten Reihen von Gletscherzungenmessungen.

#### Auskünfte über 250 000 Jahre

Die modernen Methoden erlauben es, Veränderungen von Gletscherausdehnungen über grosse Zeiträume exakt zu erfassen. Anhand von Sedimentologie, Glazialgeomorpholo-

gie und Untersuchungen an Holz- und Bodenfundstellen kann die Gletschergeschichte bis zu 100 000 Jahren zurückverfolgt werden. Erstaunlich detaillierte, bis 250 000 Jahre zurückreichende Auskünfte über Klima- und Umweltfaktoren liefern die in polaren Eisschildern gespeicherten Spurenstoffe, die aus Tiefbohrungen gewonnen werden.

Von grossem Interesse sind hypothetische Szenarien: Es wird befürchtet, dass eine grosse Zahl der kleineren alpinen Gletscher verschwinden könnte, was sich unter anderem auch auf den Tourismus auswirken dürfte.



### Veranstaltungen Manifestations

#### 6. Informatikkonferenz – Der Einsatz der Informationsverarbeitung (IV) zum Nutzen der Elektrizitätswirtschaft

Athen, 9.–10. Mai 1996

Die Unipede möchte mit dieser Konferenz ein Forum für die Diskussion über die möglichen und bereits realisierten Nutzen der Informationsverarbeitung (IV) in der Elektrizitätswirtschaft anbieten. Seit der letzten Informatik-Konferenz der Unipede (1992 in Nürnberg) hat sich sowohl die Elektrizitätswirtschaft selbst als auch ihr Management-Ansatz wesentlich verändert. Im Rahmen dieser Wandlungsprozesse kommt der IV eine bedeutende Rolle in der Unternehmensorganisation und bei der Bereitstellung von Informationen auf allen Ebenen zu.

Ziel der Konferenz ist es, Konzepte und Methoden für eine «Dienstleister/Kunde»-Beziehung zwischen IV und den Anwendern vorzustellen. Zudem soll gezeigt werden, wie durch den Einsatz der IV in der Energiewirtschaft die Dienstleistungen verbessert und die Kosten reduziert werden können. Den Mitarbeitern kann überdies mehr Verantwortung übertragen werden.

Anmeldungen erfolgen über die Adresse: Unipede, Frau Caroline Hulmston, 28, rue Jacques Ibert, 75858 Paris Cedex 17, Telefon +33-1-40-42 37 08, Fax +33-1-40-42 60 52.

#### 4. Konferenz über Finanzmanagement in der Elektrizitätswirtschaft

Monaco, 3.–4. Oktober 1996

Das Umfeld, in dem die Stromversorgungsunternehmen arbeiten, befindet sich in einem